

Aus dem Zentralvorstand

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **68 (1995)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Der Fourier» geht vom 29. September bis 8. Oktober auf Reisen an die Ostküste der USA

Fouriere bilden Hauptharst

wag. Die Anmeldefrist ist Ende Juli abgelaufen und die Reiseleitung freut sich, dass sich ihre Erwartungen bezüglich der Anzahl Teilnehmer erfüllt haben.

Die Reisegruppe präsentiert sich wie folgt:

- 50 Teilnehmer
- davon 75 % Fouriere
- der grosse Teil ist zwischen 25 und 35 Jahre alt
- es sind alle Regionen/Sprachen der Schweiz vertreten

Delegationsleiter: Hptm Peter Bucher, Vizepräsident der SOG Kommission International.

Reiseleitung: Four Beat Sommer, Präsident SFV, Sektion Beider Basel, und Four Franz Büeler, Mitglied SFV, Sektion Beider Basel.

Übrigens werden die Leser von «Der Fourier» diese eindrückliche Reise mitverfolgen können. Als exklusiver Berichtstatter konnte dazu unser Mitarbeiter Oberstlt Roland Haudenschild verpflichtet werden.

eine neue Version zuzustellen. In dieser neuen Version (V 1.2c) werden 15 Fehler und Unschönheiten korrigiert. Auf den Spätsommer hat das Projektteam einen Release mit Verbesserungen geplant. Mit dieser Auslieferung werden wir dann den optimalen Stand von 'Foursoft' haben.»

Eine weitere Neuerung

Im weitem wurde das Projektteam an der Sitzung mit dem OKK über die Änderungen der TRUBU '96 informiert. Dies bedingt für die Software 'Foursoft' Änderungen folgender Formulare vorzunehmen:

- Stanef
- Statistik
- Vereinzelt Diensttage
- Vpf-Vergütung
- Soldetiketten.

«Die Auslieferung dieser Version wird im Dezember 1995 erfolgen. Gleichzeitig werden die VRE-Ansätze und die Preise der AVM-Artikel auf den neusten Stand gebracht», versichert Urs Bühlmann. ■

Der Zentralpräsident informiert...

-r. Zentralpräsident Urs Bühlmann liess in einem weiteren Rundschreiben alle Sektionspräsidenten und Technisch-Leiter 1 über verschiedene aktuelle Themen orientieren. Zum Wettkampftag der hellgrünen Verbände in Stans meint er u.a.: «An der letzten OK-Sitzung wurde über den Parcours orientiert. Ich darf dazu mitteilen, dass dieser Postenlauf für alle Wettkämpfer ein bleibendes Erlebnis werden wird. Der Wettkampfkdt und seine Helfer haben einen landschaftlich abwechslungsreichen Marsch mit verschiedenen Überraschungen rekognosziert. Es lohnt sich, diesen Wettkampf zu absolvieren!»

Abschied von den FOURPACK-Hotlinern

Eine grosse Arbeit verrichteten jeweils die FOURPACK-Hotliner. Diese dezentrale Dienstleistung wird nun bekanntlich mit der Einführung der neuen Software «Four-

soft» aufgelöst. Als Dank und Anerkennung werden nun alle FOURPACK-Hotliner am Vorabend des Wettkampftages, Freitag, 15. September, zum verdienten Abschlussessen nach Stans eingeladen.

«Foursoft»

Anfangs Mai wurden die 850 bestellten Versionen der neuen Software ausgeliefert. Dazu der Zentralpräsident und zugleich Projektleiter 'Foursoft': «Die professionelle Hotline, welche von Manfred Flück gemacht wird, verzeichnete bis heute rund 200 Anrufe. Die meisten «Foursoft»-Besitzer hatten Probleme beim Installieren unserer Software. Die Anwender meldeten aber auch verschiedene kleinere und grössere Fehler, die sie bei der Arbeit mit 'Foursoft' entdeckten. Wir wurden auf einen 'grösseren' Fehler aufmerksam gemacht, welcher uns veranlasste, allen 'Foursoft'-Besitzern umgehend

4. Rang

-r. Der Burgundersaal des Historischen Museums in Bern bot die feierliche Kulisse zur Übergabe der Wanderstandarten des 36. Schweizerischen Zwei-Tage-Marsches von Bern. In der Kategorie «militärische Vereine» verpasste der Verband Schweizer Militärkuchenchefs, Sektion Zürich, mit 21 Teilnehmern ganz knapp den dritten Rang. Ganz herzliche Gratulation aber auch zum 4. Platz!